

## AUSWAHL

Bitte für jede Runde eine Arbeits-Gruppe ankreuzen!

	1. Runde	2. Runde	Ersatz
Arbeits-Gruppe 1	☺	○	○
Arbeits-Gruppe 2	○	☺	○
Arbeits-Gruppe 3	○	○	○
Arbeits-Gruppe 4	○	○	○
Arbeits-Gruppe 5	○		○
Arbeits-Gruppe 6		○	○
Arbeits-Gruppe 7	○	○	○
Arbeits-Gruppe 8	○	☺	○
Arbeits-Gruppe 9	☺	○	○
Arbeits-Gruppe 10	☺	○	○
Arbeits-Gruppe 11	○	☺	○

PETZE-Institut für  
Gewaltprävention  
Dänische Straße 3-5  
24103 Kiel



## ARBEITS-GRUPPEN

Die Arbeits-Gruppen wenden sich an unterschiedliche Ziel-Gruppen. Die Arbeits-Gruppen in einfacher Sprache erkennen Sie an diesem Zeichen: ☺

### Arbeits-Gruppe 1

Sex – sexy – selbstbestimmt:  
Wie gelingt Selbstbestimmung?  
» Britta Wulf, pro familia SH  
» Henrik Reinold, pro familia SH

- 1. Runde ☺
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 2

Sexualpädagogik praktisch –  
Methoden und Medien:  
Was passt für wen?  
» Lucyna Wronska, isp  
» Ralf Specht, PETZE

- 1. Runde Fachkräfte
- 2. Runde ☺

### Arbeits-Gruppe 3

Täterverhalten erkennen und  
verändern – Konzepte und  
Erfahrungen aus der Schweiz  
» Monika Egli-Alge, DGfPI/Forio  
» Meinrad Rutschmann, Forio

- 1. Runde für alle
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 4

ECHT MEIN RECHT! – Einführung  
in das Arbeiten mit der neuen  
Mitmach-Ausstellung der PETZE  
» Pia Zeiher, PETZE

- 1. Runde Fachkräfte
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 5

Was sagt die Wissenschaft? –  
Erkenntnisse aus der  
Wissenschaft für die Praxis in der  
Behindertenhilfe  
» Prof. Dr. Anja Henningsen,  
CAU Kiel

- 1. Runde Fachkräfte

### Arbeits-Gruppe 6

Liebe(r) selbstbestimmt?  
Sexualität zum Thema machen!  
» Bärbel Brüning, Lebenshilfe SH  
» Ulrike Tofaute, Lebenshilfe SH

- 2. Runde Angehörige

### Arbeits-Gruppe 7

Beraten und Stärken –  
BeSt-Programm: Chancen und  
Stolpersteine bei der Umsetzung  
von Schutzkonzepten in der  
Behindertenhilfe  
» Christine Spranger,  
St. Nicolaiheim  
» Ursula Schele, PETZE

- 1. Runde für alle
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 8

Sexuelle Selbstbestimmung  
durch Sexualassistenz –  
Zwischen Recht, Anspruch und  
Wirklichkeit  
» Edith Arnold,  
Sexualbegleitung Hamburg

- 1. Runde für alle
- 2. Runde ☺

### Arbeits-Gruppe 9

WenDo – Selbstbestimmung  
und Selbstbehauptung speziell  
für Frauen  
» Renate Bergmann,  
WenDo-Trainerin

- 1. Runde ☺
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 10

Frauenbeauftragte in  
Werkstätten  
» Christine Czygan, mixed pickles  
» Susann Schwentke,  
Frauenbeauftragte im  
St. Nicolaiheim

- 1. Runde ☺
- 2. Runde für alle

### Arbeits-Gruppe 11

Kinderwunsch und Elternschaft –  
Mehr als ein Wunsch?  
» Claudia Möhlmann,  
» Ulrike Marschall,  
Marie-Christian-Heime

- 1. Runde für alle
- 2. Runde ☺



# Behinderte Liebe

Selbstbestimmung, Rechte,  
Schutz und Stärken

## WIR LADEN SIE EIN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
vor 20 Jahren gab es eine Tagung mit dem Titel »Behinderte Liebe«. Jetzt machen wir wieder eine Veranstaltung. Wir nennen auch diese Tagung wieder »Behinderte Liebe«. Die Veranstaltung ist für alle Menschen mit und ohne Behinderungen.

Was hat sich in den letzten Jahren verändert? Vieles ist besser geworden. Wir wollen aber noch mehr mit Ihnen gemeinsam erreichen. Alle Menschen haben das Recht auf Sexualität und das Recht auf Schutz vor Übergriffen und Gewalt.

Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung und das PETZE-Institut für Gewaltprävention laden Sie ganz herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie.

Dr. Ulrich Hase      Ursula Schele

## PROGRAMM

**9:30 ANKOMMEN**

**10:00 Begrüßung**

- » Rasmus Andresen, Landtagsvizepräsident
- » Dr. Ulrich Hase

**10:20 Theater-Stückchen**

- » Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück

**10:30 Von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung**

- » Ulrike Tofaute
- » N.N.

**10:45 Theater-Stückchen**

**11:00 KAFFEPAUSE**

**11:20 Darüber spricht man doch! – Sexualität als Thema für Menschen mit Behinderungen. Was steht an?**

- » Lucyna Wronska
- » Ralf Specht

**11:50 Theater-Stückchen**

**12:00 Das war sicher nicht so gemeint – Sexuell grenzverletzendes Verhalten**

- » Monika Egli-Alge
- » Meinrad Rutschmann

**12:25 »ECHT MEIN RECHT!« – Vorstellung der neuen PETZE-Ausstellung**

- » Pia Zeiher

**13:00 MITTAGSPAUSE**  
Zeit für Infotische

**14:00 1. Runde Arbeits-Gruppen (bitte anmelden)**

**15:00 KAFFEPAUSE**

**15:30 2. Runde Arbeits-Gruppen (bitte anmelden)**

**16:30 Theater-Stück**  
»Ja! und Nein! und Lass das sein!«

**17:30 AUSKLANG**

**Moderation**

Anna Pallas (Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück) begleitet Sie durch den Tag.

## WO UND WIE?

**Ort**

Landeshaus | Düsternbrooker Weg 70 | Kiel

**Achtung:** Wer ins Landeshaus will, muss am Eingang den Personalausweis vorzeigen.

**Kosten**

30,- Euro pro Person. Essen und Trinken sind enthalten. Bitte überweisen Sie bis zum 27. September 2017 auf das Konto: PETZE-Institut  
IBAN: DE42 2105 0170 1400 0688 86  
Verwendungszweck: Tagung

**Einfache Sprache**

Die Vorträge und sechs Arbeits-Gruppen sind in einfacher Sprache.

**Anmeldung**

Bitte wählen Sie pro Runde eine Arbeits-Gruppe aus. Kreuzen Sie diese auf der Anmeldekarte an. Senden Sie die Karte bis zum 27. September 2017 an die PETZE. Sie können sich auch im Internet anmelden unter: [www.petze-kiel.de](http://www.petze-kiel.de).



Diesen Flyer und mehr Informationen finden Sie auch in »Leichter Sprache« im Internet: [www.petze-kiel.de](http://www.petze-kiel.de)

## ANMELDUNG

zur Tagung »Behinderte Liebe«

Name

Vorname

Institution, Verein, Firma

Straße

Postleitzahl / Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Ich brauche einen Gebärdensprachen-Dolmetscher.

Ich benutze einen Rollstuhl.

Sonstiges: \_\_\_\_\_

